



Medizinisch-technischer Radiologieassistent - MTRA (m/w/d) (8215) ICCAS

in Vollzeit 40 Std./Woche, befristet (bis 31.10.2023 (Erreichen Meilenstein) - Verlängerung bis 31.03.2025, Verfügbarkeit der Drittmittel)

TV-L EG 9b

Eintrittstermin: zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Das Innovationszentrum für Computer Assistierte Chirurgie (ICCAS) wurde 2005 als eines von sechs Zentren für Innovationskompetenz (ZIK) an Deutschlands zweitältester Medizinischer Fakultät und Universität gegründet. Inzwischen konnte ICCAS sich zu einem international anerkannten, interdisziplinären Forschungszentrum entwickeln.

Die Herausforderungen

Das Innovationszentrum für Computerassistierte Chirurgie (ICCAS) entwickelt digitale Technologien für zukünftige klinische Anwendungen. Es bildet die Schnittstelle zwischen Forschung und Anwendung und fördert die interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Medizinern, Informatikern und Ingenieuren. Im institutseigenen Forschungsoperationsaal werden Translationen neuartiger Medizintechnologien und Therapieverfahren evaluiert, die von den Bedürfnissen der Kliniker ausgehen.

Die Forschungsgruppe "Bildgestützter fokussierter Ultraschall" unter der Projektleitung von Prof. Andreas Melzer bringt ein neues Projekt mit dem Namen 3MP FUS auf den Weg. Dabei kooperiert das ICCAS mit dem Fraunhofer-Institut für Biomedizinische Technik (IBMT), dem Max-Planck-Institut für Kognitions- und Neurowissenschaften und den Industriepartnern Localite GmbH und MRI-STaR GmbH. Ziel des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Projekts ist die Weiterentwicklung und Erprobung eines multimodalen, multiparametrischen, plattformunabhängigen fokussierten Ultraschallsystems (3MP-FUS) zur Neuromodulation bei Dystonie und seltenen Formen der Parkinson-Krankheit. Zu diesem Zweck wird 3MP-FUS mit MRI und PET/MRI integriert, um somit auf vorher festgelegte Hirnregionen präzise abzielen und deren Funktion zu verändern. Der Einsatz von Magnetresonanztomographie in Kombination mit fokussiertem Ultraschall hat das Potenzial die Neuromodulation entscheidend zu verbessern.

- Vorbereitung und Durchführung von MRT und PET/MRT Messungen
- Unterstützung der Forschungstätigkeiten für Integration von FUS an verschiedenen MRT-Anlagen
- Mitwirkung bei Workflowanalyse, Optimierung und Überprüfung der jeweiligen Schritte und Maßnahmen der FUS Therapie aus Sicht der Anwendung
- Durchführung von Maßnahmen zur Qualitätssicherung an den Geräten der verschiedenen Abteilung
- Arbeiten in der radiologischen Abteilung des Universitätsklinikums

Ihr Profil

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Medizinisch-technischer Radiologieassistent (m/w/d)
- Erfahrung in der Anwendung MRT speziell in der Neuroradiologie und Erfahrungen mit PET/MRT
- Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft sowie eigenverantwortliche selbstständige Arbeitsweise
- sicherer Umgang mit Windows und MS Office

- Bereitschaft zur Tätigkeit an verschiedenen Scannern und in verschiedenen Einrichtungen
- Interesse an der Arbeit in einem multidisziplinären Team
- hohes Engagement, Eigenverantwortung, Teamfähigkeit, Flexibilität
- sichere Beherrschung der englischen und deutschen Sprache in Wort und Schrift

Wir bieten:

- Möglichkeit, in einem prosperierenden und dynamischen Forschungsumfeld die Zukunft neuer Technologien in der Medizin mitzugestalten
- Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung und kreatives Arbeitsumfeld
- Unterstützung für die berufliche und persönliche Weiterbildung
- Dynamisches und kollegiales Arbeitsumfeld mit starkem Teamgeist
- abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit

Die Medizinische Fakultät der Universität Leipzig gehört mit ihrer über 600jährigen Tradition zu den größten Forschungseinrichtungen der Region Leipzig. Mit über 1.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist sie die größte von insgesamt 14 Fakultäten der Universität Leipzig und dient als Ausbildungsstätte für ca. 3.200 Studierende der Human- und Zahnmedizin sowie der Pharmazie und der Hebammenkunde.

Alle Bewerbungen sind unter Angabe der Ausschreibungsnummer bis spätestens **14.02.2023** schriftlich einzureichen und an den Bereich Personal der Medizinischen Fakultät der Universität Leipzig, Liebigstraße 27, Haus E, 04103 Leipzig, zu richten. Wir bitten darum, keine Bewerbungsmappen zu verwenden, sondern ausschließlich Kopien einzureichen, da Ihre Unterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens datenschutzgerecht vernichtet werden.

Mit dem Absenden Ihrer Bewerbung willigen Sie ein, dass Ihre im Rahmen der Bewerbung bereitgestellten personenbezogenen Daten zum Zweck der Bewerbung verarbeitet werden. Die Informationen zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten für Bewerber finden Sie [hier](#).

Auskünfte zum Bewerbungsverfahren erteilt **Frederik Krabbes** unter 0341/ 97-12045 bzw. bewerbung@iccas.de.

Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung entsprechende Nachweise bei.